

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

Ihre Ansprechpartnerin
Corinna Saring

Durchwahl
Telefon +49 351 564 20040
Telefax +49 351 564 20007

presse@smul.sachsen.de*

24.10.2011

Anlaufstelle und Tummelplatz für Naturfreunde

Nationalparkzentrum Sächsische Schweiz feiert 10. Geburtstag

Umweltminister Frank Kupfer hat heute (24. Oktober 2011) dem Nationalparkzentrum Sächsische Schweiz zu seinem 10. Geburtstag gratuliert. „Das Nationalparkzentrum hat sich seit seiner Eröffnung im Oktober 2001 erfolgreich etabliert“, sagte der Minister bei der Festveranstaltung in Bad Schandau (Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge). „Es wird von den Besuchern des Nationalparks sehr gut angenommen und die Resonanz ist bei Einwohnern und Gästen durchweg positiv.“

Pro Jahr zählt das Nationalparkzentrum 70 000 Besucher, die unter anderem zu den jährlich 800 Veranstaltungen kommen. Dazu gehören Fachvorträge und -exkursionen, Schulklassenprogramme, Familienangebote, Umweltschutzgruppen an Schulen sowie die fest etablierten Großveranstaltungen wie die Tourismusbörse und das Wollfest. Zum Haus gehört außerdem eine Begegnungs- und Bildungsstätte, die Veranstaltungen vor allem für Menschen aus der Region durchführt. „Seit zehn Jahren sind die umfangreichen Informationen, die Einheimische und Besucher im Nationalparkzentrum erhalten, eine Grundlage für die gute Akzeptanz des Nationalparkes Sächsische Schweiz“, so der Minister. „Für diese engagierte und erfolgreiche Arbeit möchte ich der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt als Eigentümer und Träger des Nationalparkzentrums und den hier vor Ort tätigen Mitarbeitern danken.“

2,7 Millionen Touristen kommen pro Jahr, um im Nationalpark zu wandern, zu klettern, Rad zu fahren oder spazieren zugehen. Kupfer hob die Bedeutung des Nationalparkzentrums für Besucher, Umweltbildung und Vermittlung des Schutzanliegens im Nationalpark hervor. Außerdem unterstütze das Nationalparkzentrum die touristische Entwicklung der Region, wenn es mit interessanten Angeboten auch an Regentagen und in der kalten Jahreszeit die Saison verlängert und der Nebensaison Aufschwung verleiht.

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Umwelt und Landwirtschaft**
Wilhelm-Buck-Straße 4
01097 Dresden

<https://www.smul.sachsen.de>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Der Umweltminister hob in seiner Rede vor allem ein Tätigkeitsfeld des Nationalparkzentrums hervor: die Zusammenarbeit mit den tschechischen Nachbarn. Die gemeinsame Arbeit mit dem Nationalpark Böhmisches Schiefergebirge habe sich in den vergangenen Jahren intensiviert. „Bei Bildungscamps für deutsche und tschechische Kinder, grenzüberschreitenden Exkursionen und Veranstaltungen sowie zweisprachigen Publikationen werden gutnachbarliche grenzüberschreitende Beziehungen zum Vorteil beider Nationen aktiv gelebt.“

Kupfer wünschte der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt und den Mitarbeitern im Nationalparkzentrum weiterhin viel Erfolg bei der Arbeit für den Nationalpark und seine Besucher. „Möge das Haus auch in Zukunft Anlaufstelle, Brennpunkt und Tummelplatz für alle Naturfreunde sein.“